

Jüdischer Friedhof Weiden

Judenfriedhof an der Wambach in Broichweiden

Schlagwörter: [Jüdischer Friedhof](#), [Synagoge](#), [Bethaus](#), [Gedenkstein](#), [Judentum](#)

Fachsicht(en): Landeskunde

Gemeinde(n): Würselen

Kreis(e): Städteregion Aachen

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die jüdische Gemeinde in Weiden seit dem frühen 19. Jahrhundert - Bethaus / Synagoge:

Bis 1856 bestand in Weiden ein Bethaus für die Juden der Umgebung; nach der Bildung der Filialgemeinde Würselen (im Synagogenbezirk Aachen) wurde es nach Bissem (Gemeinde Würselen) verlegt. Die Weidener Juden gehörten seitdem zu der genannten Filialgemeinde.

Gemeindegröße um 1815: o. A., **um 1880:** 36 (1885), **1932:** –, **2006:** – (vorstehende Angaben nach Reuter 2007).

Friedhof: Der Friedhof an der Wambach (nahe des Wambacher Hofes) existierte schon vor 1837. Belegt wurde er von 1839 bis in die erste Hälfte des 20. Jahrhunderts. Grabsteine sind hier keine erhalten, wohl aber zwei Gedenksteine.

„Der Friedhof, der in der NS-Zeit verwüstet wurde, war auch von den in Würselen und Haaren (Aachen) lebenden Juden genutzt worden. Während des Zweiten Weltkrieges sind auf dem Friedhof 23 sowjetische Zwangsarbeiter beigesetzt worden. Auf der heute leeren, aber gepflegten Anlage befindet sich je ein Gedenkstein sowohl für die jüdischen wie für die sowjetischen Toten.“ (Jüdische Friedhöfe in Deutschland)

(LVR-Redaktion KuLaDig, 2011)

Internet

www.uni-heidelberg.de, Projekt: Jüdische Friedhöfe in Deutschland (Abgerufen: 05.07.2011)

Literatur

Pracht, Elfi (1997): Jüdisches Kulturerbe in Nordrhein-Westfalen, Teil I: Regierungsbezirk Köln.
(Beiträge zu den Bau- und Kunstdenkmälern im Rheinland 34.1.) S. 68, Köln.

Reuter, Ursula (2007): Jüdische Gemeinden vom frühen 19. bis zum Beginn des 21. Jahrhunderts.
(Geschichtlicher Atlas der Rheinlande, VIII.8.) Bonn.

Jüdischer Friedhof Weiden

Schlagwörter: [Jüdischer Friedhof](#), [Synagoge](#), [Bethaus](#), [Gedenkstein](#), [Judentum](#)

Straße / Hausnummer: Wambacher Hof

Ort: 52146 Würselen - Broichweiden

Fachsicht(en): Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn vor 1837

Koordinate WGS84: 50° 48' 35" N: 6° 10' 36,39" O / 50,80972°N: 6,17677°O

Koordinate UTM: 32.301.102,40 m: 5.632.464,95 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.512.503,88 m: 5.630.493,68 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Jüdischer Friedhof Weiden“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital.

URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-12983-20110705-16> (Abgerufen: 13. Januar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

